



Gen-ethischer Informationsdienst

Es muss was passieren, sonst passiert nichts! 25 Jahre Gen-ethisches Netzwerk e.V.

Angenommen, ich würde hier jetzt schon seit 1986 sitzen. Ist das Engagement von GeN und GID im Rückblick ein Erfolg oder nicht? 1986 hatten wir keinen Anbau gentechnisch veränderter Pflanzen in Deutschland, Österreich und der Schweiz (und auch sonst nirgendwo), weder kommerziell, noch in Versuchen. Jetzt haben wir ein klitzekleines Fleckchen Amflora-Kartoffeln und ein paar Versuchsfreisetzung, aber auch einen illegalen Versuch in einem botanischen Garten, permante Kontaminationen mit gentechnisch veränderten Organismen auf Feldern, in Lebensmitteln und so weiter und ein erneutes Urteil gegen die FeldbefreierInnen von Gatersleben (siehe Seiten 24 und 40) - Erfolg oder Misserfolg? Die Abstimmung im Bundestag zur Präimplantationsdiagnostik: Ist der Kompromiss ein Erfolg oder ein Misserfolg? Wie messen wir eigentlich Erfolge der sozialen Bewegungen? Das war (unter anderem) Thema einer Tagung unlängst in Frankfurt, die von der Bewegungsstiftung veranstaltet worden war. Wir haben mit Interesse und Freude teilgenommen. Um es kurz zu machen: Wir haben nicht DIE Antwort gefunden. Es gibt Erfolge und die sollen und müssen gefeiert werden. In jedem Fall: Es muss was passieren, sonst passiert nichts! Oder, mit dem Titel des aktuellen Schwerpunktes: „Weiter so“ ist keine Option! Eine letzte Sache liegt mir dann aber doch noch am Herzen: **Die GID-Redaktion gratuliert dem GeN zu seinem Jubiläum, dankt allen GeNies für die Unterstützung** - egal ob als Vorstand, Kollege oder Kollegin im Büro, als SpenderIn oder Mitglied, als KassenprüferIn oder als jemand der/die vor Ort GIDs unter die Leute bringt - **und wünscht ihm noch viele engagierte (erfolgreiche) Jahre!**

Die GID-Redaktion

Informationen zur Veröffentlichung

Erschienen in:

GID Ausgabe 207 vom August 2011

Seite 2